



**JUNGES  
SCHLOSS**  
DAS KINDERMUSEUM IN STUTTGART



# DIE KLEINE

# HEXEN

GROSSE MITMACH-  
AUSSTELLUNG

100  
JAHRE  
OTFRIED  
PREÜßLER



**HANDREICHUNG**  
für Erziehende und Lehrende

+ Ideen  
für Aktionen  
in Kita und  
Schule



# HERZLICH WILLKOMMEN IM JUNGEN SCHLOSS, DEM KINDERMUSEUM IN STUTTGART!

**Vom 14. Oktober 2023 bis zum 2. Juni 2024  
lädt die Mitmachausstellung *Die kleine Hexe* im  
Alten Schloss in Stuttgart ein, in die Welt des  
beliebten Kinderbuchs einzutauchen und mehr  
über den Autor Otfried Preußler zu erfahren.**

Über Generationen hinweg ist die Geschichte der kleinen Hexe aus Kinderzimmern nicht mehr wegzudenken. Die Erzählung von Otfried Preußler bewegt Kinder und Eltern gleichermaßen. Die selbstbewusste junge Hexe und ihr treuer Rabe Abraxas, die misstrauische Muhme Rumpumpel oder die strenge Oberhexe – die fantasievollen Charaktere bleiben in Erinnerung. Ebenso die unverwechselbaren Zeichnungen der Stuttgarter Künstlerin Winnie Gebhardt-Gayler.

Wie immer bei Ausstellungen des Jungen Schlosses ist Mitmachen angesagt: Der Rabe Abraxas, der Maronimann und das Blumenmädchen begleiten die kleine Hexe und ihre Gäste bei zauberhaften Abenteuern. Dabei warten zahlreiche Stationen zum Spielen, Fühlen, Riechen, Hören und Staunen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr Team des Jungen Schlosses

## Inhalt der Handreichung

Überblick und Rundgang zur Ausstellung	3
Inklusion und Barrierefreiheit	7
Bücher von und zu Otfried Preußler	8
Impressum	10
Ideen für Kita, Schule und Zuhause	10
▶ Mitmachbox zum Ausleihen	11
▶ Kreativ- und Projektideen	12
▶ Mit Sprache zaubern	13

## Ihr Besuch

Alle Informationen rund um Ihren Besuch finden Sie auf der Website des Jungen Schlosses unter [junges-schloss.de/angebote/kita-und-schule/](https://junges-schloss.de/angebote/kita-und-schule/)

## Anmeldung und Information

Tel: 0711 89 535 111

Mo bis Fr 9 bis 16 Uhr

[info@junges-schloss.de](mailto:info@junges-schloss.de)

## Kostenfreie Fortbildungen

Erziehenden und Lehrkräften stellen wir gerne die Ausstellung sowie die Angebote für Kitas und Schulen vor.

[junges-schloss.de/angebote/kita-und-schule/](https://junges-schloss.de/angebote/kita-und-schule/)

## Newsletter

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem Newsletter für Erziehende und Lehrende!

[junges-schloss.de/informationen/newsletter/](https://junges-schloss.de/informationen/newsletter/)

## Blick in die Ausstellung

 [Teaserfilm](#)

## Das Junge Schloss online

 [junges-schloss.de](https://junges-schloss.de)  [jungeschloss](#)



## ÜBERBLICK ZUR AUSSTELLUNG

Die Ausstellung im Jungen Schloss thematisiert das **Kinderbuch *Die kleine Hexe* von Otfried Preußler** aus dem Jahr 1957. Die Umsetzung ausgewählter Episoden des Buchs als Mitmachstationen lässt den zeitlosen Bestseller als begehbare Geschichte erleben.

Die kleine Hexe möchte an der Walpurgisnacht wie die großen Hexen auf dem Blocksberg tanzen. Da sie aber **erst 127 Jahre alt** ist, wird ihr das verboten. Als sie es trotzdem versucht, wird ihr von den anderen Hexen böse mitgespielt. Doch sie kann **das Jahr nutzen, um bis zur nächsten Walpurgisnacht eine gute Hexe zu werden** und die Hexenprüfung zu bestehen. Unterstützt wird die kleine Hexe vom **Raben Abraxas**. Er steht ihr mit Rat und Tat zur Seite.

Die Kinder begleiten die kleine Hexe bei ihren Abenteuern und widmen sich ebenfalls der Aufgabe, eine gute Hexe zu werden. Auf dem Blocksberg stellen sie mit der kleinen Hexe schließlich ihre Zauberkünste unter Beweis. Die einzelnen Stationen der Ausstellung greifen die **Episoden aus der Erzählung Otfried Preußlers** auf. Die fantasievollen **Illustrationen von Winnie Gebhardt-Gayler** lassen großformatig das Buch in dreidimensionaler Form erleben. Ein sich anschließender Bereich gibt Jung und Alt einen **Überblick über den Autor und sein Werk**.

**Zahlreiche Mitmachstationen** lassen die jungen Besucher\*innen selbst aktiv werden und sprechen immer mehrere Sinne zugleich an. Durch die Ausstellung führt eine **taktile Bodenleitlinie**. Sie erlaubt es Menschen mit und ohne Seheinschränkungen, die Bereiche selbstständig zu erreichen. Die gesamte Ausstellung arbeitet mit **starken Kontrasten**. Die Wegeführung berücksichtigt Rollstuhlfahrer\*innen. **Orientierungsinselformen** bieten als überdimensionale Hexenbücher einen Überblick zum jeweiligen Bereich anhand von:

- ▶ Texten in Deutsch und Englisch
- ▶ Hörtexten
- ▶ Videos in Deutscher Gebärdensprache
- ▶ Bereichstiteln in Braille-Schrift.

**Kurze Anleitungstexte** in Deutsch und Englisch erläutern die Inhalte und Aufgabenstellungen der Mitmachstationen. Eine Darstellung des Raben **Abraxas kommentiert mit kurzen Buchzitaten** immer wieder das Verhalten der kleinen Hexe und sensibilisiert für die Frage, was eine gute Hexe ist.

Das Team der **Ausstellungsbetreuer\*innen** steht für die Kinder für Fragen, Anregungen oder Hilfe zur Verfügung. Sie sind Ansprechpartner\*innen vor Ort, heißen willkommen und unterstützen nach Bedarf während des Ausstellungsbesuchs.



## RUNDGANG DURCH DIE MITMACHAUSSTELLUNG

### 0. Intro

Ein Willkommensbereich bietet Gruppen Raum, sich vor dem Ausstellungsrundgang zu sammeln. Begrüßt werden die Besucher\*innen mit der Ansicht des Hexenhauses, wie es auch den Bucheinband schmückt. Die erste Orientierungsinsel gibt eine Einführung in die Geschichte. Zudem erhalten die Besucher\*innen ein **Holzstäbchen als Zauberstab**, der im weiteren Verlauf der Ausstellung an „magischen Orten“ eingesetzt werden kann und bei der Hexenprüfung eine entscheidende Rolle spielt.

### 1. Das Hexenhaus

Im Hexenhaus tauchen die Kinder in die Geschichte ein. Sie erfahren, wie die kleine Hexe verbotenerweise an der Walpurgisnacht teilgenommen hat und nun, nachdem sie ohne Besen zurückgeschickt wurde, die Chance hat, eine gute Hexe zu werden.

An verschiedenen Stationen erleben die Besucher\*innen **Zauberei**, sei es ein Fenster, das zeigt, wie die kleine Hexe den **Regenzauber** versucht, ein Spiel, in dem auf einem Tisch **verzaubertes Geschirr** gebändigt werden soll oder seien es **optische Täuschungen**, die wie magisch wirken. Wer möchte, darf einen Hexenumhang anziehen, mit dem es sich prima in die Rolle einer Hexe schlüpfen lässt.

### 2. Der Wald

Der Wald verbindet das Hexenhaus mit den Ausstellungsbereichen Dorf und Blocksberg. Er ist mit seiner Licht- und Tonausstattung so ausgerichtet, dass die Besucher\*innen den **Blocksberg stets vor Augen** haben und sich die Stimmung des Waldes zusammen mit der **Darstellung der unterschiedlichen Jahreszeiten** ändert.

Aus Ärger über die fiese **Muhme Rumpumpel** würde die kleine Hexe ihr am liebsten verschiedene Tierattribute anhexen. Diese Vorstellungen dürfen die Kinder an einem Magnetspiel ausprobieren. Sie erfahren anhand eines **Sinnespfades**, wie mühselig der Weg zum Dorf ist, wenn er ohne Besen, also **zu Fuß über „Stock und Stein“** zurückgelegt werden muss. Dabei können unterschiedliche **Tierspuren** und ein **Fuchsbau** entdeckt werden. Ein **Riesenmikado** und **Äste zum Hüttenbau** gehen auf die Episode der holzsammelnden Frauen ein. Ein spezielles **Försterkostüm** lässt die Kinder auf magische Weise auf dem Buckel des Oberförsters sitzen

Ein Höhepunkt des Bereichs: Die Kinder erleben, wieviel Spaß es macht, mit dem **Besen zu fliegen** – Wind inklusive! Der Wald thematisiert die Kapitel *Rachepläne*, *Wirbelwind* und *Vorwärts mein Söhnchen!*.





### 3. Das Dorf

Die kleine Hexe muss in das Dorf bzw. in die Stadt, um sich einen neuen Besen zu besorgen. Inszeniert ist das Dorf mit Sonnenschirmen und Ständen wie ein Jahrmarkt. In einer Projektion wird nach der illustratorischen Vorlage aus dem Buch das Schützenfest in bewegtem Bild und Ton wiedergegeben. Es werden neben dem Kapitel *Führen Sie Besen* auch die Episoden *Der Maronimann*, *Das leicht verhexte Schützenfest* und *Das Blumenmädchen* räumlich dargestellt.

Nach der einführenden Orientierunginsel gelangen die Kinder zum billigen Jakob. Durch eine Kurbel setzen die Kinder eine **Klanginstallation** in Bewegung und lassen den Marktschreier seine Waren anpreisen. Neben ihm können die Besucher\*innen selbst **Papierblumen gestalten und ihnen einen Duft anzaubern**. Der Krämerladen des Herrn Pfefferkorn wird als **Kaufladen** umgesetzt, in dem die Kinder mit unterschiedlichsten Gegenständen spielen können. Großen Unterhaltungswert bietet auch eine **Schießbude**, die Treffsicherheit mit Korkenpistolen abverlangt und das Schützenfest aufgreift. Im Dorf begegnen die Kinder auch dem Maronimann. Die dazugehörige **Taststation** beschäftigt sich mit dem Thema Wärme und Kälte.

### 4. Der Hexenrat

Den Abschluss und Höhepunkt der Geschichte bildet die Walpurgisnacht auf dem Blocksberg. Hier muss die kleine Hexe vor dem Hexenrat bestehen und beweisen, dass sie eine gute Hexe geworden ist.

Auch hier führt eine Orientierunginsel in den Bereich ein. In Anlehnung an die Buchillustrationen wird der Hexenrat als **mediale Installation** dargestellt. Mit Hilfe des am Ausstellungsbeginn ausgehändigten Zauberstabs können die Kinder **gemeinsam die Hexen des Rates wegzaubern**. Wenn alle verschwunden sind, wird eine Filmsequenz ausgelöst, in der die Besen und Zauberbücher all dieser Hexen in das Feuer fliegen und die kleine Hexe als einzige und gute Hexe übrigbleibt. Um nachzuempfinden, wie es sich anfühlt, „als einzige Hexe“ übrigzubleiben, dürfen die Besucher\*innen den großen Thron der Oberhexe besteigen, der sich auch besonders gut als **Fotostation** eignet. Er bildet den Abschluss der Erzählung.

Der Übergang zum nächsten Bereich wird genutzt, um die Besucher\*innen auf die von der UNO vor über 40 Jahren ratifizierte **Rechte für Kinder** hinzuweisen. Das Junge Schloss möchte Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte dafür sensibilisieren, dass Kinder Rechte haben, die sie über den Schutz ihrer Grundbedürfnisse hinaus auch berechtigen, aktiv an der Gesellschaft teilzunehmen. Einzelne Artikel der Kinderrechtskonvention werden in verständlicher Form benannt und durch Illustrationen aus der *Kleinen Hexe* ergänzt. Die Beschreibung zur Station kann gelesen oder auch gehört werden. Die Titel der ausgewählten Rechte können darüber hinaus in Braille-Schrift ertastet werden.



## 5. Der Autor Otfried Preußler

Der letzte Bereich der Ausstellung geht auf das Leben und Werk des Autors ein und hat dabei neben den Kindern auch die erwachsenen Besucher\*innen im Blick. Anlass hierfür ist, dass Preußler am 20. Oktober 2023 100 Jahre alt geworden wäre.

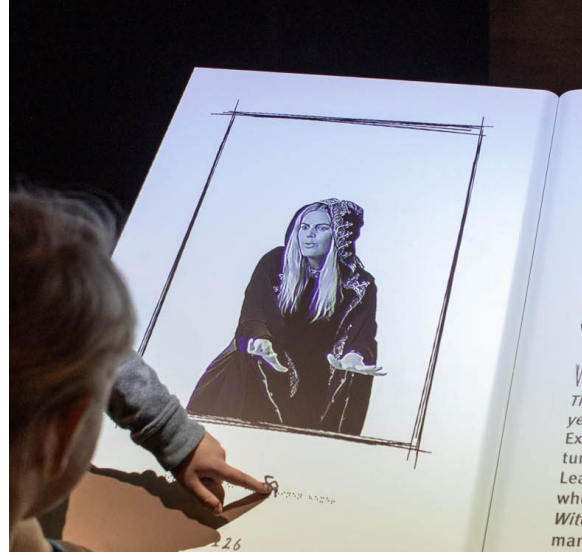
Nachdem auch hier eine Orientierunginsel einführt, werden die Besucher\*innen von lebensgroßen **Charakteren aus Preußlers Geschichten** begrüßt. Diese geben einen ersten Einblick in sein Werk und bringen zudem den hohen Wiedererkennungswert seiner Charaktere als attraktive Fotostation zur Geltung. Drei Figuren aus Preußlers Büchern sind zusätzlich als **Taststation** erfahrbar. Ein **Lese- und Kreativ-Bereich** gibt anhand von Büchern, einer Hörstation und einem Kasperle-Theater die Möglichkeit, sich aktiv mit den Geschichten Preußlers, aber auch den eigenen Ideen zu beschäftigen.

Eine **Trailerwand** zeigt das vielfältige und multimediale Werk: Preußlers Geschichten waren und sind auch in der Theater-, Film- und Kinowelt stark vertreten. Ein Kabinett mit dem Titel *Erinnerungswelten* zeigt als animierter Film, **wodurch Preußler als Geschichtenerzähler geprägt wurde.**

In Vitrinen sind **Manuskripte, Zeichnungen und Auszeichnungen** des Autors sowie ein **Film-requisit** des Kinofilms zur *Kleinen Hexe* von 2018 zu sehen – der Besen der Oberhexe. Ein Highlight stellen auch **Originalillustrationen von Winnie Gebhardt-Gayler** dar, die neben der *Kleinen Hexe* auch Preußlers *Der kleine Wassermann* und *Thomas Vogelschreck* illustrierte. Ein **Zeitstrahl**, der sich optisch an einen Meterstab anlehnt, zeigt verschiedene Schlaglichter aus 100 Jahren Leben und Wirkung des Schriftstellers Otfried Preußler.

Den Abschluss der Ausstellung bildet eine **Bücherwand**, die die Strahlkraft von Preußlers vielfältigem Schaffen in zahlreichen und vielfältigen Ausgaben und Übersetzungen präsentiert.





## INKLUSION UND BARRIEREFREIHEIT

### Inklusive Ausstellungsgestaltung

Die Mitmachausstellung *Die kleine Hexe* ist inklusiv geplant und umgesetzt. Sie bietet vielseitige Mitmachstationen, die jeweils immer mehrere Sinne gleichzeitig ansprechen und individuelle Zugänge ermöglichen. Darunter finden sich Hör-, Tast- und Geruchsstationen, eine durchgängige, kontraststarke und taktile Bodenleitlinie, Videos in Deutscher Gebärdensprache sowie tastbare Braille-Schrift.

So können die Kinder beispielsweise an Säckchen mit magischen Hexenkräutern riechen. Deren Beschriftung in Braille-Schrift kann anhand eines Alphabets "zurückübersetzt" werden. Ein Sinnespfad führt über Stock und Stein, lässt verschiedene Tierspuren ertasten sowie den mühsamen Weg der kleinen Hexe durch den Wald nachempfinden. Schließlich gibt es im Kaufladen von Balduin Pfefferkorn allerlei Waren zu fühlen, zu riechen und zu bespielen.

Während der Produktion der Ausstellungselemente wurden verschiedene Materialien und Varianten getestet, auch indem Vertreter\*innen der verschiedenen Bedarfe einbezogen wurden. Auf die An- und Unterfahrbarkeit der Elemente, Sicht- und Bedienhöhen, kontrastreiche Gestaltung und den bedarfsgerechten Einsatz der Beleuchtung wurde stets geachtet.

### Inklusiver Kinderbeirat

Um bei der Ausstellungsplanung Menschen mit Seh- und Hörschwerbehinderungen einzubeziehen, wurde der Austausch mit dem Betty-Hirsch-Schulzentrum, Stuttgart gesucht. Es gelang darüber hinaus, eine Zusammenarbeit zu verstetigen. Die Betty-Hirsch-Schule 2 ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Sehen und gehört zu der in Stuttgart ansässigen Nikolauspflanze – Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen.

Die Kinder besuchten im Herbst 2022 – exklusiv noch vor Eröffnung – die Mitmachausstellung *Müllmonster-Alarm!*, die vorhergehende Ausstellung im Jungen Schloss. Das Ausstellungsteam – einschließlich der Gestalter\*innen – konnte das Ausstellungserlebnis der Kinder beobachten, erneut wichtige Rückmeldungen aufnehmen und diese für die Planungen zur *Kleinen Hexe* nutzen. Der Austausch mit den Schüler\*innen und Lehrerinnen blieb bestehen, die *Kleine Hexe* wurde in der Schule gelesen und vor Eröffnung der Mitmachausstellung haben die Schüler\*innen im Oktober 2023 die fertige Ausstellung erprobt. Die positiven Rückmeldungen bestärkten und freuten uns sehr.

# BÜCHER VON UND ZU OTFRIED PREUßLER (AUSWAHL)

## Kinder- und Jugendbücher

### **Der kleine Wassermann**

Illustriert von Winnie Gebhardt-Gayler (1956),  
koloriert von Mathias Weber (2013)  
Sonderpreis für Text und Illustration des  
Deutschen Jugendliteraturpreises 1957

### **Die kleine Hexe**

Illustriert von Winnie Gebhardt-Gayler (1957),  
koloriert von Mathias Weber (2013)  
Auswahlliste Deutscher Jugendliteraturpreis 1958

### **Bei uns in Schilda**

Illustriert von Franz Josef Tripp (1958), neu illustriert  
von Erich Hölle (1982) und Thorsten Saleina (2020)  
Auswahlliste Deutscher Jugendliteraturpreis 1959

### **Thomas Vogelschreck**

Illustriert von Winnie Gebhardt-Gayler (1958),  
neu illustriert von Herbert Holzing (1977)

### **Der Räuber Hotzenplotz**

Illustriert von Franz Josef Tripp (1962), koloriert  
von Mathias Weber (2012)  
Auswahlliste Deutscher Jugendliteraturpreis 1963

### **Das kleine Gespenst**

Illustriert von Franz Josef Tripp (1966), koloriert  
von Mathias Weber (2013)  
Auswahlliste Deutscher Jugendliteraturpreis 1967

### **Die Abenteuer des starken Wanja**

Illustriert von Herbert Holzing (1968)  
Auswahlliste Deutscher Jugendliteraturpreis 1969,  
Silberner Griffel von Rotterdam 1972, Jugend-  
buchpreis des Ministeriums für Kultur in Madrid,  
El Barco de Vapor in Madrid 1988

### **Neues vom Räuber Hotzenplotz**

Illustriert von Franz Josef Tripp (1969), koloriert  
von Mathias Weber (2012)  
Auswahlliste Deutscher Jugendliteraturpreis 1970

### **Krabat**

Illustriert von Herbert Holzing (1971), neu illust-  
riert von Mehrdad Zaeri (2023)

Deutscher Jugendliteraturpreis 1972, Interna-  
tionaler Hans-Christian-Andersen-Preis 1972,  
Silberner Griffel von Rotterdam 1973, American  
Library Association Award 1973, Europäischer  
Jugendbuchpreis der Universität Padua, Jugend-  
buchpreis des Polnischen Verlegerverbandes  
1977

### **Hotzenplotz 3**

Illustriert von Franz Josef Tripp (1973), koloriert  
von Mathias Weber (2012)

### **Hörbe mit dem großen Hut**

Illustriert von Otfried Preußler (1981), neu illust-  
riert von Annette Swoboda (2016)

### **Hörbe und sein Freund Zwottel**

Illustriert von Otfried Preußler (1983), neu illust-  
riert von Annette Swoboda (2018)

### **Der Engel mit der Pudelmütze. Sieben Weih- nachtsgeschichten**

Illustriert von Herbert Holzing (1985)  
Katholischer Kinderbuchpreis 1987

### **Herr Klingsor konnte ein bisschen zaubern**

Illustriert von Dietrich Lange (1987)

**Zwölfe hat's geschlagen.** Dreimal dreizehn  
Geschichten von Schätzen und ihren Hütern, von  
Hexen und Zaubermeistern, von armen Seelen  
und mancherlei Geisterspuk,  
Illustriert von Dietrich Lange (1988), neu illust-  
riert von Isabel Kreitz (2017)

**Mein Rübezahlbuch.** Zwei Dutzend und drei  
Geschichten vom Herrn des Riesengebirges,  
Illustriert von Herbert Holzing (1993)



## **Bilderbücher**

### **Die dumme Augustine**

Illustriert von Herbert Lentz (1972)

### **Jahrmarkt in Rummelsbach**

Illustriert von Herbert Lentz (1973), neu illustriert von Rosi Vogel (1990)

### **Das Märchen vom Einhorn**

Illustriert von Herbert Lentz (1975), neu illustriert von Gennadij Spirin (1988)

### **Die Glocke von grünem Erz**

Illustriert von Herbert Holzing (1976)  
Ehrenliste europäischer Jugendbuchpreis 1996

### **Pumphutt und die Bettelkinder**

Illustriert von Zdeněk Smetana (1981)

### **Lauf, Zenta, lauf!**

Illustriert von Karin Lechler (1991)

### **Das Eselchen und der kleine Engel**

Illustriert von Julian Jusim (1993), neu illustriert von Christiane Hansen (2015)

### **Der kleine Wassermann – Frühling im Mühlenweiher**

Hrsg. von Otfried Preußler und Regine Stigloher, illustriert von Daniel Napp (2011)

### **Der kleine Wassermann – Sommerfest im Mühlenweiher**

Hrsg. von Otfried Preußler und Regine Stigloher, illustriert von Daniel Napp (2013)

### **Der kleine Wassermann – Herbst im Mühlenweiher**

Hrsg. von Otfried Preußler (postum) und Regine Stigloher, illustriert von Daniel Napp (2014)

### **Das kleine Gespenst – Tohuwabohu auf Burg Eulenstein**

Hrsg. von Otfried Preußler (postum) und Susanne Preußler-Bitsch, illustriert von Daniel Napp (2016)

### **Die kleine Hexe – Ausflug mit Abraxas**

Hrsg. von Otfried Preußler (postum) und Susanne Preußler-Bitsch, illustriert von Daniel Napp (2017)

### **Die kleine Hexe – Winterzauber mit Abraxas**

Hrsg. von Otfried Preußler (postum) und Susanne Preußler-Bitsch, illustriert von Daniel Napp (2020)

## **Biografisches**

### **Ich bin ein Geschichtenerzähler**

Hrsg. von Susanne Preußler-Bitsch und Regine Stigloher (2010)

### **Kind einer schwierigen Zeit: Otfried Preußlers frühe Jahre**

Carsten Gansel (2022)

### **Otfried Preußler: Ein Leben in Geschichten**

Tilman Spreckelsen (2023)

# IDEEN FÜR KITA, SCHULE UND ZUHAUSE

**Sie möchten Ihren Besuch der Mitmachausstellung vor- oder nachbereiten? Im Folgenden finden Sie Anregungen und Ideen für Aktionen in Kita, Schule und zuhause.**

Egal ob als kleiner Vorgeschmack auf den Ausstellungsbesuch, zur Nachbereitung der Erlebnisse oder als länger laufendes Projekt: *Die kleine Hexe* oder auch das Thema Geschichtenerzählen bieten vielfältige Möglichkeiten, die direkt im Alltag der Kinder ansetzen.

Viel Spaß!

## Anknüpfungen zum Orientierungsplan für Kitas

- ▶ Bildungs- und Entwicklungsfelder Körper, Sinne und Sprache

## Anknüpfungen zum Bildungsplan für Grundschulen

### ▶ Prozessbezogene Kompetenzen:

Sachunterricht/ Kunst und Werken:

- 2.1 Welt erleben und wahrnehmen
- 2.2 Welt erkunden und verstehen
- 2.3 Kommunizieren und sich verständigen
- 2.4 In der Welt handeln – Welt gestalten
- 2.5 Reflektieren und sich positionieren

Deutsch:

- 2.1 Sprechen und Zuhören
- 2.2 Schreiben
- 2.3 Lesen

Bewegung, Spiel und Sport:

- 2.2 Personalkompetenz – Persönlichkeit und Identität
- 2.3 Sozialkompetenz – Gemeinschaft und Verantwortung

### ▶ Inhaltsbezogene Kompetenzen:

Deutsch:

- 3.1.1.5 Lesefähigkeit und Leseerfahrung sichtbar machen
- 3.1.1.6 Leseverstehen entwickeln
- 3.2.1.6 Leseverstehen vertiefen

Kunst und Werken:

- 3.1.3/3.2.3 Kinder werken
- 3.1.5/3.2.5 Kinder spielen und agieren

Sachunterricht:

- 3.1.1.1/3.2.1.1 Leben in Gemeinschaft

Bewegung, Spiel und Sport:

- 3.1.2/3.2.2. Spielen – Spiele – Spiel

## Impressum

**Herausgeber** Landesmuseum Württemberg, Altes Schloss, 70173 Stuttgart; **Redaktion und Texte** Christoph Fricker, Ulrike Reimann, Ida Schneider; **Gestaltung des Plakatmotivs** nanovo unter Verwendung eines Motivs aus *Die kleine Hexe* von Otfried Preußler, Illustration von Winnie Gebhardt-Gayler/Mathias Weber, Thienemann in der Thienemann-Esslinger GmbH; **Bildnachweis** Fotos: © Landesmuseum Württemberg, G. Koelmel, außer S. 11: © Landesmuseum Württemberg, Ida Schneider und S. 13: © Landesmuseum Württemberg, Franziska Mattlinger. **2024.**



# Die kleine Hexe Mitmachbox zum Ausleihen

Ideen für  
Kita, Schule  
und Zuhause



## Es wird magisch in Kita und Schule!

Zur Vor- oder Nachbereitung des Museumsbesuchs gibt es eine Box, die von Kitas und Schulen kostenfrei entliehen werden kann. Ihr Inhalt ist angelehnt an die Mitmachausstellung *Die kleine Hexe*. Durch ein großes Hexenbuch und Spielmaterialien tauchen die Kinder in die Geschichte der kleinen Hexe ein und werden selbst zur\*m Geschichtenerzähler\*in.



## Informationen zur Ausleihe:



### Inhalte der Mitmachbox

In der Kiste befindet sich ein großes, zusammengelegtes Buch aus Stoff. Es kann gemeinsam mit den Kindern auf (sauberem) Boden ausgelegt und entdeckt werden. Auf den Seiten finden sich Buchzitate, Aufforderungen für Spiele und Aktionen sowie Lesetipps fürs Vorlesen (Eine Buchausgabe zum Vorlesen liegt der Kiste bei). Für die folgenden Spiele und Aktionen liegen ergänzende Materialien bei:

- ▶ Hexenhäuser malen und Zauberstäbe gestalten
- ▶ Tierspuren entdecken, zaubern und den Wald ertasten
- ▶ Ringe werfen, um Schützenkönig\*in zu werden
- ▶ Sich der Hexenprüfung stellen
- ▶ Geschichten würfeln und erzählen

## Die kleine Hexe Macht es zu eurem Projekt!

Ideen für  
Kita, Schule  
und Zuhause



### Zauberhafte Kreativ-Ideen

Die Geschichte der kleinen Hexe bietet eine Vielzahl an Themen, die sich kreativ aufgreifen lassen. Zückt Stifte, Kleber, Papier und mehr:

- ▶ Kreiert eure eigenen Hexenverkleidungen
- ▶ Verziert Stäbe zu Zauberstäben
- ▶ Gestaltet Hexenbücher oder Lesezeichen
- ▶ Tipp: Aus vielem, das im Müll landen würde, lassen sich tolle Dinge zaubern!



### Ein Projekt in Kita, Schule oder zuhause

Ein Besuch in der Mitmachausstellung *Die kleine Hexe* kann ein Anreiz sein, sich noch weiter mit der Geschichte zu beschäftigen. Das macht besonders viel Spaß, wenn mehrere Menschen daran teilhaben.

- ▶ Was wäre ein tolles Hexenessen?
- ▶ Wie würde eine zauberhafte Lesecke aussehen?
- ▶ Wie könnte ein Sinnespfad im Garten entstehen?
- ▶ Gibt es einen Wald in der Nähe, in dem ihr eine Hütte aus Ästen bauen könnt?



# Die kleine Hexe

## Mit Sprache zaubern

Ideen für  
Kita, Schule  
und Zuhause



**ZWICKELZWACKEL  
HÜHNERFUSS,  
ICH HÄTTE GERNE  
APFELMUS!**

(Zauberspruch-Beispiel, kein Buchzitat)

### Zaubersprüche dichten

Die kleine Hexe übt das Zaubern. Häufig nutzen Zauber\*innen Zaubersprüche.

- ▶ Was soll gezaubert werden? Was reimt sich auf das jeweilige Wort?
- ▶ Gibt es einen Anfang oder einen Abschluss, der bei euren Zaubersprüchen immer gleich ist?
- ▶ Gibt es eine Bewegung, die dabei mit dem Zauberstab vollführt werden soll?



### Geschichten erzählen

Die kleine Hexe ist eine Geschichte, die sich der Schriftsteller Otfried Preußler ausgedacht hat. Jeder Mensch kann Geschichten erzählen. Wollt ihr es einmal versuchen?

- ▶ Wo findet eure Geschichte statt?
- ▶ Welche Figuren spielen darin eine Rolle? Was machen sie gerne? Haben sie eine bestimmte Eigenheit, ein bestimmtes Ziel oder eine besondere Aufgabe?
- ▶ Wie stehen die verschiedenen Figuren zueinander? Was passiert, wenn sie sich treffen?